

“Kol Nidre” – Jom Kippur

24. September 2023 – 9 Tishri 5784



“Kol Nidre” Jom Kippur

Wir alle “lösen unsere Gelübde”

Warum ist es also so wichtig, dies in der inspirierendsten Zeit des Jahres zu tun?

Dass “Kol Nidre” ein sehr emotionaler Moment in unserem Leben ist, ist ein sehr bekanntes Phänomen, das sowohl von den religiösesten als auch von den am wenigsten religiösen Juden jährlich erlebt wird. Der Zeitpunkt, der Beginn von Jom Kippur, die Atmosphäre in der Synagoge und nicht zuletzt die sehr sentimentale, jahrhundertealte Melodie tragen alle zu diesem “erhabenen” Gefühl bei.

Die Worte jedoch scheinen fast “technisch” zu sein. Wir alle “lösen unsere Gelübde” – das ist die Übersetzung von “Kol Nidrei”.

Warum ist es also so wichtig, dies in der inspirierendsten Zeit des Jahres zu tun?

Es wurden viele Erklärungen dafür gegeben. Darf ich eine weitere hinzufügen...

Wenn eine Person eine (neue) “gute Tat” dreimal tut, wird sie (halachisch) verpflichtend – für diese Person. Und wenn er damit aufhören will, muss er ein spezielles Verfahren zur “Entlassung aus dem Gelübde” beantragen.

Der Grund dafür scheint zu sein, dass er durch die dreimalige Ausführung der Tat eine persönliche Verpflichtung dazu eingegangen ist, und daher die Notwendigkeit besteht, dies zu widerrufen, wenn er damit aufhören möchte.

Dies mag für uns nicht von großer Bedeutung sein, da wir ohnehin nicht so viele nicht-obligatorische Taten begehen....

Auf der anderen Seite könnte es jedoch von Bedeutung sein:

Wenn wir uns Jom Kippur nähern und eine kleine Übung unserer eigenen "Checks & Balances" durchführen, finden wir (ich selbst – nur allzu oft) Dinge, mit denen wir uns im vergangenen Jahr falsch auseinandergesetzt haben.

Da diese "Verstöße", entweder zwischen mir und G-tt oder zwischen mir und anderen Menschen, nun zu meinem "normalen Verhalten" geworden sind, könnte es ziemlich schwierig sein, dies zu ändern....

Vielleicht kommt jetzt die sehr emotionale Zeit von "Kol Nidre" und könnte meinen Versuch darstellen, mich von meinen negativen Verpflichtungen zu befreien, die ich mir in den letzten 12 Monaten angeeignet habe, und eine neue Chance für einen sauberen Start in den Angelegenheiten zu geben, in denen ich ständig Fehler gemacht habe.

Ich werde es dieses Jahr B"H versuchen.

Gmar Chatima Tova

Mit Dank an HaRav Biberfeld shelito van Tchortkov Klois United Synagogue Londen